

Anmeldung

Erbeten bis Freitag, 3. Juni 2016

JA, ich nehme an der Jahresversammlung der AVES Thurgau vom Donnerstag, 9. Juni 2016 teil.

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____

Postleitzahl, Ort: _____

Telefon: _____

e-Mail: _____

Ich bin noch nicht Mitglied der AVES und erkläre hiermit meinen Beitritt zum Verein:

Ort, Datum, Unterschrift: _____

Ihre Anmeldung erreicht uns:

- direkt über das Anmeldeformular auf der Homepage www.aves-tg.ch
- per Post an:
AVES Thurgau
Sekretariat
Hauptstrasse 76
8357 Guntershausen
- per Mail: info@aves-tg.ch

Wir danken für die freundliche Unterstützung



Handschieber am Wärmetauscher in der Wärmezentrale der «Wärme Frauenfeld AG»

Einladung

zur 7. Generalversammlung der AVES Thurgau

mit Besichtigung der Energiezentrale der «Wärme Frauenfeld AG»
auf der ARA der Region Frauenfeld

Donnerstag, 9. Juni 2016

18.45 Uhr, Hotel «Domicil»

Oststrasse 51, Frauenfeld-Ost

7. Generalversammlung

Donnerstag, 9. Juni 2016
Beginn: 19.00 Uhr
Hotel «Domicil», Oststrasse 51, Frauenfeld-Ost

Traktanden

1. Begrüssung
2. Protokoll der Generalversammlung vom 19. Oktober 2015 (siehe www.aves-tg.ch)
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung 2015, Décharge (Beilage)
5. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
6. Wahlen
7. Statutenänderung der AVES Thurgau (Beilage)
8. Jahresprogramm 2016
9. Varia und Umfrage

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Auch Nicht- und Neumitglieder sind herzlich willkommen!

Im Anschluss an die Versammlung und die Besichtigung der Energiezentrale der «Wärme Frauenfeld AG» sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem «Apéro» eingeladen.

Schluss der Veranstaltung ist gegen 21.30 Uhr.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um Ihre Anmeldung bis Freitag, 3. Juni 2016 (Koordinaten auf der 4. Umschlagseite)

Besuch der Wärmezentrale

Beginn: 20.15 Uhr
Transfer ab «Domicil» mit Sonderbus von «Stadtbus Frauenfeld»
Führung durch Jürg Seemann, Geschäftsführer der «Wärme Frauenfeld AG»

Die Wärmezentrale auf dem Areal der Abwasserreinigungsanlage auf der Grossen Allmend ist das Herzstück der «Wärme Frauenfeld AG». Ab einem Speicherbecken wird das gereinigte Abwasser in die Wärmezentrale gepumpt, wo zwei Wärmetauscher dem durchschnittlich zehn Grad warmen Wasser die Wärme entziehen. Diese wird über ein 6,8 Kilometer langes Leitungsnetz zu den Kunden in der Innenstadt transportiert und dort mittels elektrischer Wärmepumpen auf die gewünschte Temperatur gebracht.

Im Endausbau werden so rund 18 Mio. Kilowattstunden umweltfreundliche Wärme pro Jahr zur Verfügung stehen. Das entspricht dem Bedarf von rund 3500 Wohneinheiten und vermeidet jährlich rund 4700 Tonnen des Klimagases CO₂.

Inzwischen beziehen neun private und kantonale Grosskunden ihre Energie von der Wärme Frauenfeld AG und beheizen damit rund zwei Dutzend Gebäude.



Klärbecken der ARA Region Frauenfeld



Gereinigtes Abwasser wird gepumpt.



Wärmegewinnung in Wärmetauschern